

454130-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Metallbauarbeiten – Abbruch und Neubau Personalwohnheim Thoraxklinik
Heidelberg gGmbH
OJ S 125/2026 02/07/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Thoraxklinik am Universitätsklinikum Heidelberg gGmbH

E-Mail: info@med.uni-heidelberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Abbruch und Neubau Personalwohnheim Thoraxklinik Heidelberg gGmbH

Beschreibung: Schlosserarbeiten

Kennung des Verfahrens: 12477d02-c1e5-4bdf-a3bc-31e842445afb

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45262670 Metallbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45341000 Errichtung von Geländern, 45223210 Bauarbeiten für Stahlkonstruktionen, 45262900 Balkonarbeiten, 45320000 Abdichtungs- und Dämmarbeiten, 45421147 Einbau von Gittern, 45232452 Entwässerungsarbeiten, 45422100 Holzarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat durch Unterschrift zu bestätigen, dass er sämtliche in der "Eigenerklärung Bezug Russland gemäß Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022" enthaltenen Vorgaben und Verbote einhält. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher abzugeben. Der Bieter hat durch Unterschrift von KEV 179.3 (Verpflichtungserklärung Mindestlohn) zu bestätigen, dass er die Vorgaben zur Tariftreue und Mindestlohn einhält. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher abzugeben. Das Angebot ist ausschließlich über die Vergabeplattform subreport ELViS über das Bietermenue und nur in der dort vorgegebenen Form (nicht per E-Mail und nicht in Papierform!) und mit dem vom Auftraggeber vorgegebenen Inhalt einzureichen. Die Kommunikation zu Verfahren, z.B. sämtliche Informationen über Änderungen der Bekanntmachungen und/oder Vergabeunterlagen sowie alle Informationen nach der Angebotsöffnung folgenden notwendigen Informationen werden über subreport ELViS bereitgestellt. Die Sicherheit für

Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme (brutto) zu leisten. Sofern die Schlussrechnungssumme min. 50.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist eine Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 5 Prozent der Schlussrechnungssumme (inkl. Umsatzsteuer) zu leisten. Die Sicherheiten für Vertragserfüllung und Mängelansprüche sind in Form einer Bürgschaft zu leisten. Sofern diese nicht vorliegen ist der Auftraggeber berechtigt, diese in Form eines Bar-Einbehalt vorzunehmen. Alle geforderten Nachweise bzw. Angaben sind, sofern nicht anders beschrieben, mit dem Angebot vorzulegen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Korruption: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Betrug: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Zahlungsunfähigkeit: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Es gelten die Regelungen der §§ 123 ff. GWB und § 6e EU ff. VOB/A. Bei den fakultativen Ausschlussgründen wird der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Schlosserarbeiten

Beschreibung: - Stahlgeländer ca. 105 m (Treppe, Balkon, Rampe) - Handlauf ca. 115 m (Treppe, Balkon, Rampe) - Gitterrost ca. 6 qm - Stahlkonstruktion (Stützen und Träger) ca. 45 m - Stahltreppe ca. 16 Stg. - Dämmung EPS, tw. mit Gefälle, ca. 20 qm - Abdichtung Bitumen, ca. 10 qm - Rinnen zur Entwässerung aus verzinktem Stahl, ca. 12 m - Terrassenkonstruktion und -belag aus Holz, ca. 20 qm

Interne Kennung: LOT-0001 240-495-3-009

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45262670 Metallbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es müssen in den vergangenen 3 abgeschlossenen Kalenderjahren mindestens 3 Referenzen nachgewiesen werden, die nach Art und Umfang mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Für Bieter in engerer Wahl ist zusätzlich die Ausführung nachzuweisen! Der Nachweis kann bei präqualifizierten Unternehmen durch Angabe der Präqualifikationsnummer beim Verein für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Die dort eingestellten Referenzen müssen mit den auszuführenden Leistungen vergleichbar sein. Nicht präqualifizierte Unternehmen erbringen den Nachweis über die Eigenerklärung KEV 179 Seite 3+4. Bieter in engerer Wahl müssen zusätzlich die im Formblatt KEV 179 Eigenerklärung unter b) genannte schriftliche Bestätigung des damaligen Auftraggebers vorlegen, dass die Arbeiten auftragsgemäß erbracht wurden. Ein Ansprechpartner des damaligen Auftraggebers ist ebenfalls zu benennen. Die jeweiligen Bescheinigungen sind innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Nachunternehmer haben ebenfalls durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. KEV 179 zu bestätigen, dass Sie in den letzten 3 Kalenderjahren Leistungen ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden vergleichbar sind. Einzelnachweise für Nachunternehmer sind nicht vorgesehen. Die Vorlage der Europäischen Eigenerklärung EEE ist ebenfalls zulässig! Das Formblatt KEV 179 (Eigenerklärung zur Eignung) liegt den Vergabeunterlagen bei. Direkter Link zur Eigenerklärung: <https://www.subreport.de/E65598415>

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. KEV 179 nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt KEV 179 Punkt d) Eigenerklärung angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Nachunternehmer haben Ihre Eintragung in ein relevantes Berufsregister ebenfalls durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. KEV 179 zu bestätigen. Einzelnachweise für Nachunternehmer sind nicht vorgesehen. Die Vorlage der Europäischen Eigenerklärung EEE ist ebenfalls zulässig! Das Formblatt VHB 179 (Eigenerklärung zur Eignung) liegt den Vergabeunterlagen bei. Direkter Link zur Eigenerklärung: <https://www.subreport.de/E65598415>

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. KEV 179 nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt KEV 179 Punkt d) Eigenerklärung angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach

Aufforderung vorzulegen. Nachunternehmer haben den Eintrag in das Handelsregister ebenfalls durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. KEV 179 nachzuweisen. Einzelnachweise für Nachunternehmer sind nicht vorgesehen. Die Vorlage der Europäischen Eigenerklärung EEE ist ebenfalls zulässig! Das Formblatt VHB 179 (Eigenerklärung zur Eignung) liegt den Vergabeunterlagen bei. Direkter Link zur Eigenerklärung: <https://www.subreport.de/E65598415>

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Das Unternehmen muss in den vergangenen 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren Umsätze erwirtschaftet haben, die Bauleistungen und andere Leistungen betreffen, welche mit der zu vergebende Leistung vergleichbar sind und den Anteil bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen einschließt. Der Nachweis ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eintragung in der Eigenerklärungen gem. KEV 179 Punkt a) nachzuweisen. Nachunternehmer haben den Nachweis ebenfalls durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. KEV 179 zu erbringen. Einzelnachweise für Nachunternehmer sind nicht vorgesehen. Die Vorlage der Europäischen Eigenerklärung EEE ist ebenfalls zulässig! Das Formblatt VHB 179 (Eigenerklärung zur Eignung) liegt den Vergabeunterlagen bei. Direkter Link zur Eigenerklärung: <https://www.subreport.de/E65598415>

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es müssen für die Ausführung der Leistungen die erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Der Nachweis muss für Bieter in engerer Wahl erbracht werden. Der Nachweis ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis), oder für nicht präqualifizierte Bieter durch Einzelnachweis, zu erbringen. Es sind für die letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahre die jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Personal anzugeben. Die Vorlage der Europäischen Eigenerklärung EEE ist ebenfalls zulässig! Das Formblatt VHB 179 (Eigenerklärung zur Eignung) liegt den Vergabeunterlagen bei. Direkter Link zur Eigenerklärung: <https://www.subreport.de/E65598415>

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss Mitglied in einer Berufsgenossenschaft sein oder den Nachweis erbringen, dass er der Pflicht nicht unterliegt. Der Nachweis ist für Bieter in engerer Wahl zu erbringen. Der Nachweis ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis), oder für nicht präqualifizierte Bieter durch Einzelnachweis, zu erbringen. Die Vorlage der Europäischen Eigenerklärung EEE ist ebenfalls zulässig! Das Formblatt VHB 179 (Eigenerklärung zur Eignung) liegt den Vergabeunterlagen bei. Direkter Link zur Eigenerklärung: <https://www.subreport.de/E65598415>

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss erklären, dass er seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträge zur Sozialversicherung, soweit er der Beitragspflicht unterliegt, ordnungsgemäß erfüllt. Der

Nachweis in Form einer Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, sowie eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen ist für Bieter in engerer Wahl zu erbringen. Der Nachweis ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis), oder für nicht präqualifizierte Bieter durch Einzelnachweise, zu erbringen. Die Vorlage der Europäischen Eigenerklärung EEE ist ebenfalls zulässig! Das Formblatt VHB 179 (Eigenerklärung zur Eignung) liegt den Vergabeunterlagen bei. Direkter Link zur Eigenerklärung: <https://www.subreport.de/E65598415>

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Zuschlagskriterium ist der Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E65598415>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E65598415>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 04/08/2026 09:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung von Unterlagen erfolgt gemäß § 16a EU VOB /A

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: ja

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 15 Vergabekammer
Informationen über die Überprüfungsfristen: Wenn ein Unternehmen eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB geltend machen will, dann ist der Antrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: FC-Generalplanung GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: FC-Generalplanung GmbH
Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00005318
Abteilung: Vergabestelle
Postanschrift: Am Storrenacker 8
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76139
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Abteilung Vergabe
E-Mail: g-ka@fc-gruppe.de
Telefon: +49 721 96196-2400
Internetadresse: <https://www.fc-gruppe.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Thoraxklinik am Universitätsklinikum Heidelberg gGmbH
Registrierungsnummer: DE 214558387
Abteilung: Auftraggeber
Stadt: Heidelberg
Postleitzahl: 69126
Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)
Land: Deutschland
E-Mail: info@med.uni-heidelberg.de
Telefon: +49 622 13960

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 15 Vergabekammer
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Abteilung: Vergabekammer
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 721 926-8730
Fax: +49 721 9263985

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9bc854c3-ebff-43dc-be92-5c544b7d928a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/06/2026 15:06:23 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 454130-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 125/2026

Datum der Veröffentlichung: 02/07/2026